

EINE VERANSTALTUNG DES NETZWERKS:
"JUGENDSCHUTZ - UND DU?"

„WHATSAPP, INSTAGRAM UND SNAPCHAT: WAS GEHT UNS ELTERN DAS AN?“

Ein Online - Elternabend mit Moritz Becker (Smiley e.V.)



24. MÄRZ 2021, 19:00UHR - 20:30UHR

**ANMELDUNGEN BIS ZUM 23. MÄRZ 2021:
JUGENDPFLEGE@LANDKREIS-NORTHEIM.DE**

Der Elternabend wird finanziert vom Verein zur Förderung der Präventionsarbeit „FIPS e. V.“

Details: www.landkreis-northeim.de/jugendschutz



LUKAS-WERK
GESUNDHEITS-
DIENSTE



POLIZEIINSPEKTION
NORTHEIM



„Whatsapp, Instagram und Snapchat: Was geht uns Eltern das an?“

Online-Veranstaltung des Netzwerkes „Jugendschutz – und Du?“ mit „smiley e. V.“, unterstützt durch den Verein zur Förderung der Präventionsarbeit „FIPS e. V.“

Im Landkreis Northeim arbeiten der erzieherische Kinder- und Jugendschutz des Landkreises, das Präventionsteam der Polizeiinspektion Northeim und die Suchtberatungsstelle der Lukas-Werk Gesundheitsdienste GmbH als Netzwerk „Jugendschutz – und Du?“ seit vielen Jahren zusammen, um fortlaufend für die Einhaltung der Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes zu sensibilisieren. Dabei bezieht man sich nicht ausschließlich auf den Konsum von Suchtstoffen, sondern auch auf die Nutzung von Medien. Dieses Thema betrifft immer wieder und fortlaufend Eltern mit der Frage, welche Form und welcher Umfang der Nutzung von Smartphone, Laptop und Co. noch unbedenklich sind und welche Funktion digitale Kommunikationswege und soziale Medien für Jugendliche haben. Gerade in Zeiten der Pandemie erlangt diese Frage auf Grund häufig steigenden Medienkonsums neue Brisanz. Aus diesem Grunde veranstaltet das Netzwerk „Jugendschutz – und Du?“ eine Online-Veranstaltung mit Herrn Moritz Becker (Sozialpädagoge, Eltern-Medien-Trainer und „nebenbei“ selbst Vater) von „smiley – Verein zur Förderung der Medienkompetenz e. V.“ Sie trägt den Titel: „Whatsapp, Instagram und Snapchat: Was geht uns Eltern das an?“ und beschäftigt sich mit folgenden Themen:

Wie soll eine Erwachsenengeneration Kindern und Jugendlichen einen kompetenten Umgang mit Internet und Smartphones vermitteln, wenn sie selbst komplett ohne groß geworden ist? Kindern und Jugendlichen fehlen die Vorbilder in der Mediennutzung; leider auch Schule und Eltern die Vorbilder in der Medienerziehung. Ständig verändert sich das Medienangebot: War gestern noch die Rede von Facebook, fragen sich viele Eltern heute, was überhaupt Snapchat ist. Darum muss unter anderem geklärt werden, wie es tagtäglich in manchen Fällen zu über 1.500 Nachrichten bei Whatsapp und Snapchat kommt. Um Medienverhalten beurteilen zu können, muss verstanden werden, warum manche Nutzer ohne Rücksicht auf die eigene Privatsphäre andere an ihrem Leben in sozialen Netzwerken teilhaben lassen. Um problematisches Verhalten zu erkennen, müssen Phänomene wie Cybermobbing mit ihren Ursachen und Wirkungen realistisch eingeschätzt werden können. Auf sehr nachvollziehbare, bisweilen nachdenkliche, aber auch auf überaus unterhaltsame Art und Weise stellt Moritz Becker, der zudem Lehrbeauftragter an der Universität Hannover und freiberuflich unter anderem für die niedersächsische Landesmedienanstalt tätig ist, in dieser Online-Veranstaltung die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen dar und gibt Hilfestellungen in der (Medien-)Erziehung und Argumente für zu Hause. Sein Kollege Ralf Willius wird während der Veranstaltung den Chat betreuen, so dass parallel das Publikum unmittel-

bar eingebunden werden kann und auch im Anschluss die Möglichkeit besteht, in die Diskussion zu gehen. Neben Herrn Becker wird auch das Fachpersonal aus dem Netzwerk „Jugendschutz – und Du?“ für Fragen zur Verfügung stehen. Finanziert wird die Veranstaltung vom Verein „FIPS e. V. – Für Integration, Prävention und Sozialarbeit e. V.“ aus Einbeck, der seit knapp zwanzig Jahren Maßnahmen zur Präventionsarbeit fördert, organisiert und durchführt.

Die Online-Veranstaltung findet statt am Mittwoch, den 24. März 2021 von 19:00Uhr bis 20.30Uhr. Anmeldungen sind möglich per Mail unter jugendpflege@landkreis-northeim.de bis zum 23. März 2021; wenige Tage vor der Veranstaltung erhält man einen Link zur direkten Einwahl.